

## Auswanderung der **SCHMACKPFEFFER** in die Vereinigten Staaten

Das 19. Jahrhundert war geprägt durch massenhafte Wanderungsbewegungen. Die wirtschaftliche Not und die politische Unterdrückung in ihrer Heimat veranlaßten viele Menschen, vor allem in Nordamerika einen Neuanfang zu suchen. Die Auswanderer kamen überwiegend aus ländlichen Gebieten Deutschlands, aber auch aus dem weit entfernten Osteuropa.

Auf dem Weg in die neue Heimat machten die Auswanderer zunächst in **Bremen** Zwischenstation und kauften die Schiffskarten für die Überfahrt. Danach wurden sie anfangs mit Weserkähnen die 60 km lange Strecke nach **Bremerhaven** gebracht, seit 1862 konnten sie die Eisenbahn nutzen. In Bremerhaven warteten sie im 1850 eröffneten **Auswandererhaus**, der sog. „Karlsburg“ mit bis zu 2000 anderen Auswanderern oft tagelang auf die Einschiffung. Bremerhaven wurde zum wichtigsten europäischen Auswandererhafen. Zwischen 1852 und 1880 verließen über 1,2 Millionen Auswanderer Europa. 1857 verließen 49.500 Auswanderer Bremerhaven, 1882 waren es 115.000 Auswanderer.

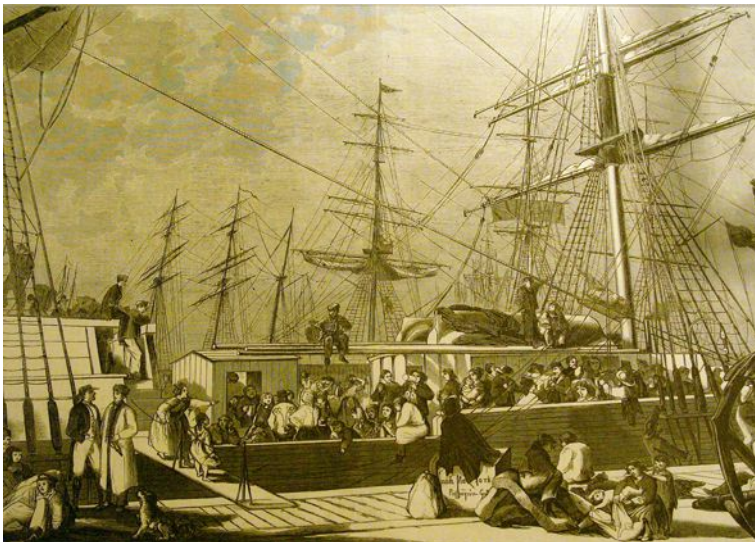
Bis 1850/70 waren die Auswandererschiffe in der Regel **Frachtsegler**. Für den Personentransport wurden die Frachträume in Verschläge unterteilt und provisorisch mit Bettgestellen ausgestattet. Für Matratzen und Bettzeug sowie Eßgeschirr mußten die Passagiere selber sorgen. Eine ärztliche Versorgung gab es nicht. Eine Überfahrt dauerte etwa 9 bis 10 Wochen, wetterbedingt aber auch viel länger. Die Sterblichkeitsrate betrug um 1850 noch 1% bis 3%, bedingt durch die schlechten hygienischen Verhältnisse. Die Überfahrtspreise schwankten je nach Andrang. Im Höhepunkt 1854 erreichten sie über 50 Taler pro Erwachsenen, Kinder die Hälfte, wobei der Monatslohn eines Zimmermannsgesellen in Bremen bei etwa 16 Talern lag.

Im Jahr 1871 war der Anteil an Segelschiffen auf der Transatlantikroute auf 16 % geschrumpft. Die neuen Dampfschiffe hatten in der Regel vier Decks, wobei die beiden untersten für Ladung, das dritte für die Zwischendeckpassagiere und das oberste für Kajüten und die Besatzung vorgesehen waren. Durch erhöhte Konkurrenz der Dampfschiffe sank der Überfahrtspreis auf 25 Taler pro Erwachsenen.



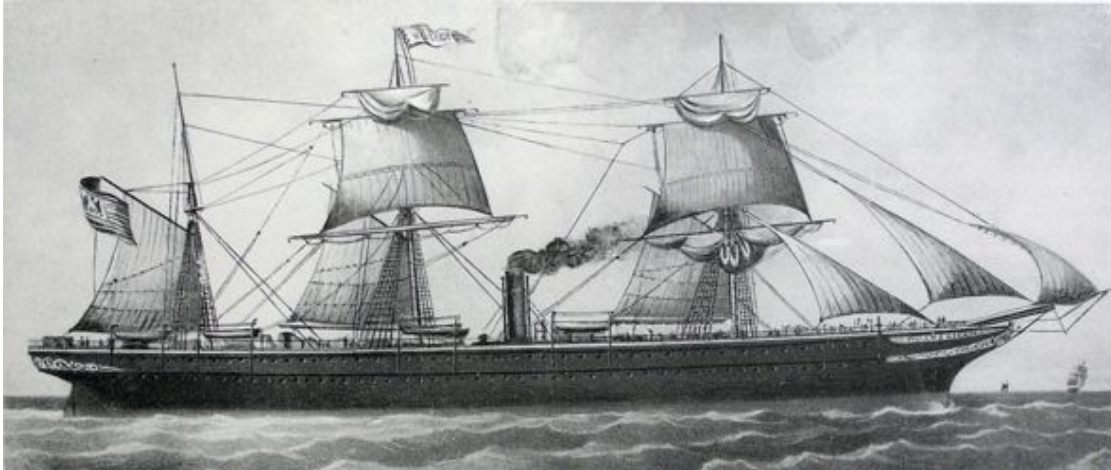
Bremerhaven

Das Auswandererhaus in



Letzter Morgen vor der Abreise

## Auswanderung der Schmackpfeffer in die USA:



Mit der **AMERICA** erreicht **Karl Schmackpfeffer** am 13. Mai 1882 den Hafen von New York



Mitteldeck eines Auswandererschiffes



Auf dem Zwischendeck

# Auswanderung der Schmackpfeffer in die USA:

Passagierliste der AMERICA: Kapitän Hamelmann, Ankunft 13. Mai 1882 in New York

**DISTRICT OF *Menzak* — PORT OF *Majak***

Master of the *S.S. America* do solemnly, sincerely and truly affirm that the following List or Manifest, subscribed by me, and now delivered by me to the Collector of the Customs of the Collection District of *Majak* is a full and perfect list of all the passengers taken on board of the said *S.S. America* at *Majak* from which per said *S.S. America* has now arrived; and that on said list is truly designated the age, the sex, and the occupation of each of said passengers, the part of the vessel occupied by each during the passage, the country to which each belongs, and also the country of which it is intended by each to become an inhabitant; and that said List or Manifest truly sets forth the Number of said passengers who have died on said voyage, and the names and ages of those who died.

I, *F. Hamelmann* do help me God.

List or Manifest of ALL THE PASSENGERS taken on board the *S.S. America* is Master, from *Bremen* burthen *tons*.

No.	NAMES	Age		SEX	OCCUPATION	The country to which they severally belong	The country in which they intend to become inhabitants	Died on the voyage	Part of the vessel used by each passenger on the voyage
		Years	Months						
1	Katerin Novack	20		m	Labourer	Germany	U. S. of America		Stowage
2	Bauhard Zilbach	21		m					
3	Julius Roth	22		m					
4	Emilie	26		wife					
5	Ingeborg	16	07	child					
6	Friedrich Seiffert	23		m					
7	Julius Müller	23		m					
8	Franz Seckler	20		m					
9	Franz Richter	25		wife					
10	Widow	22		child					
11	Wilhelm Köhler	16		m	subst.	Germany	U. S. of America		Stowage
12	Lilly Bleiching	17		m		Prussia			
13	Amalie S. Bohme	27			Labourer	Germany			
14	Joh. V. Javach	29							
15	Hana	25		wife					
16	Johanne	8		child					
17	Johanne	7		child					
18	Adolf Joch	19		m	Barber				
19	Karl H. Schudler	22			Labourer				
20	Karl Schaffer	15			merchant				
21	Franz Pathe	50							
22	Anna	35		wife					
23	Elizabeth	4		child	none				
24	Franz	17	08	child					
25	Joh. H. & Sabell's wife	24		Merchant	servant				
26	Bertha Lindner	24			none				
27	Ernst	19							
28	Ernst Sachse	20				Prussia			
29	Franz Roth	32		m	merchant	Germany			
30	Franz Gamscha	34				Prussia			
31	Karl Schmackpfeffer	28							
32	Karl Lenz	23							

Nr.35: **Karl Schmackpfeffer**, Alter 28, männlich, Beruf Kaufmann, Herkunft Preußen,

## Auswanderung der Schmackpfeffer in die USA:

Vom Geschlecht der Schmackpfeffer sind nur wenige Personen in die USA ausgewandert. Die Auswanderung erfolgte von Bremen / Bremerhaven via Southampton nach New York, NY.. In den New York Passenger Lists Records von Ancestry.com finden sich im 19. Jahrhundert nur 2 Einträge:

- 1. Ankunft 13. Mai 1882: Karl Schmackpfeffer** (Ancestry.com schreibt ‚Carl Schmachfeffer‘, Auswanderer-Datenbank Bremerhaven schreibt ‚Carl Schmuckpfeffer‘. Daher kann der Name nur direkt in der Passagierliste identifiziert werden, wo er richtig eingetragen ist.)
  - Schiff: **AMERICA** (wurde regelmäßig für Auswandererfahrten eingesetzt)
  - Anzahl der Passagiere: 1331
  - Kapitän: Hamelmann
  - Rederei: Hapag-Loyd AG (Foto 1): Dampfer America 100 m lang, 12 m breit, Stapellauf Nov. 1862, Jungferntour Bremerhaven-New York Mai 1863, abgewrackt 1894. oder (?) National Line (Foto 2): America 1884, Courtesy Peabody Museum of Salem
  - Abfahrtshafen: Bremen / Bremerhaven
  - Ankunftshafen: New York
  - Abteil von Karl Schmackpfeffer: Zwischendeck
  - Alter: 28 (25 bei Ancestry.com = falsch gelesen)
  - Geschätztes Geburtsjahr 1857
  - Letztes Land: PreußenEhefrau **Pauline Schultz**, geb. 17.12.1860 in Deutschland und der **1 ½ Monate alte Säugling Wilhelm Schmackpfeffer** werden nicht in der Passagierliste erwähnt unter Schmackpfeffer.

- 2. Ankunft 25. Nov. 1890: Maria Schmackpfeffer**
  - Schiff: **VIDRI** (wurde nur einmal für Auswandererfahrten eingesetzt)
  - Anzahl der Passagiere: 674
  - Kapitän: unbekannt
  - Rederei: unbekannt
  - Abfahrtshafen: Bremen / Bremerhaven
  - Ankunftshafen: New York
  - Abteil von Karl Schmackpfeffer: Comp. No.2
  - Alter: 21 (19, vermutlich falsche Angabe in Passagierliste), siehe 1892 Census
  - Geschätztes Geburtsjahr: 1869 (1871, vermutlich falsch)
  - Letztes Land: Deutschland, Reichenbach

In der Volkszählungslisten Census 1880 United States sind noch keine Einträge vorhanden.

In den Listen NY Census 1892 Albion Orleans finden sich bereits 8 Einträge, wobei der Name Schmackpfeffer als Shmukfeffer eingetragen wurde:

i.	<b>Shmukfeffer, Carl</b>	37 Jahre	> <b>Karl Schmackpfeffer</b> , 1882 eingewandert
ii.	<b>Shmukfeffer, Pauline</b>	31 Jahre	> <b>Pauline Schultz</b>
iii.	<b>Shmukfeffer, William</b>	10 Jahre	in Deutschland geboren
iv.	<b>Shmukfeffer, Lena</b>	8 Jahre	in USA geboren
v.	<b>Shmukfeffer, Otto</b>	6 Jahre	in USA geboren
vi.	<b>Shmukfeffer, Mary</b>	5 Jahre	in USA geboren
vii.	<b>Shmukfeffer, Charles</b>	3 Jahre	in USA geboren
viii.	<b>Shmukfeffer, Mary</b>	23 Jahre	> <b>Maria Schmackpfeffer</b> , 1890 eingewandert

Nach dem 2. Weltkrieg ist **Witold Schmackpfeffer** 1951 nach Kriegsgefangenschaft von London aus nach New York, NY., USA emigriert. Am 08.02.1957 folgten ihm seine Schwestern **Viktoria Hedwig Schmackpfeffer** und **Halina Marie Luszniwicz, geb. Schmackpfeffer** von Fürth/Bayern aus nach USA, New York City,. Alle drei sind inzwischen dort verstorben (siehe 18-7).

Heute leben in den USA **etwa 60 Nachkommen** von **Carl (Karl) Wilhelm Gustav Schmackpfeffer (I-1)**, im wesentlichen im Osten der USA mit Schwerpunkt in den Staaten New York (36) und Georgia (8), Virginia (4), Pennsylvania (2), aber auch in California (9).